Unsere Gesprächspartnerinnen und -partner sind:

Esther Bourquain, Sozialpädagogin, Mitarbeiterin des ambulanten Hospiz- u. Kinderhospizdienst Rostock und Umland, Koordinatorin für Ehrenamt der Rostocker Stadtmission e.V., ehrenamtliche Mitarbeiterin der GeschichtenWerkstatt

Annegret Körber, Dipl. Musiktherapeutin, Gruppenlehranalytikerin (D3G), Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der Universitätsmedizin Rostock

Pastor Dr. Sönke Lorberg-Fehring, Theologe, Supervisor (DGfP), Referent für den Christlich-Islamischen Dialog im Ökumenewerk der Nordkirche, Beauftragter der Nordkirche

Johanna Rickelt, Pädagogin, Mediatorin, Prozessbegleiterin und systemische Beraterin, Leiterin der GeschichtenWerkstatt im Zentrum Kirchlicher Dienste Rostock

Linda Stiehm, Sozialphilosophin, Studienleiterin für DemokratieBildung im Regionalzentrum für demokratische Kultur Landkreis und Hansestadt Rostock in Trägerschaft der Evangelischen Akademie der Nordkirche

Pianistinnen:
Cordula Weihs
Carolina Pöppelreiter

Leitung:
Florian-Sebastian Ehlert, Pastor, Leiter der Arbeitsstelle Ethik im Gesundheitswesen im KKV Hamburg, Referent für Pastoralpsychologie an der Institutionsberatung der Nordkirche

Dr. Tanja Flehinghaus-Roux, Studienleiterin für Nachhaltigkeit und Dialog mit den Naturwissenschaften, Evangelische Akademie der Nordkirche

Organisatorisches und Finanzielles

Das Haus der Kirche befindet sich in der Güstrower Innenstadt, unweit von Markt und Pfarrkirche. Güstrow ist mit der Bahn gut erreichbar. Der Fußweg vom Bahnhof bis zum Haus der Kirche dauert etwa 15 Minuten. Auf dem Gelände sind einige Parkmöglichkeiten vorhanden. Die Unterbringung erfolgt in der Regel in 2-Bett-Zimmern.

Haus der Kirche, Grüner Winkel 10, 18273 Güstrow
Telefon (03843) 21 780
www.haus-der-kirche-guestrow.de

Am Tag des Tagungsbeginns sind wir bis 19.00 Uhr unter 0151-54670838 erreichbar.

Teilnahmebeitrag

(inkl. Verpfleg./Übern.)	160 Euro
falls möglich: Einzelzimmer-Zuschlag	20 Euro

Zahlung per Überweisung nach Rechnungslegung

Anmeldung und Information
(Bitte geben Sie bei der Anmeldung die Institution an, für die Sie tätig sind.)
Evangelische Akademie der Nordkirche
Büro Rostock, Am Ziegenmarkt 4, 18055 Rostock
Tel.: 0381 – 25 224 30
rostock@akademie.nordkirche.de
https://www.akademie-nordkirche.de/veranstaltungen/aktuelles/1555

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung bis **16. Januar 2026**. Eine Teilnahmebestätigung oder ggf. Absage erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist. Bei Stornierungen kürzer als eine Woche vor Veranstaltungsbeginn stellen wir den halben Teilnahmebeitrag in Rechnung.

Die Evangelische Akademie der Nordkirche ist als Mitgliedseinrichtung der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) der Nordkirche eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung. Diese Veranstaltung wird im Rahmen der EEB vom Land Mecklenburg-Vorpommern gefördert.

Mit Unterstützung der Arbeitsstelle Ethik im Gesundheitswesen des Kirchenkreisverbands Hamburg.

Evangelische Akademie der Nordkirche

ARBEITSSTELLE ETHIK IM GESUNDHEITSWESEN

Gestaltung: www.qart.de; Foto: © pexels-mohammad-jumaa

Evangelische Akademie der Nordkirche

Respekt!

Eine Selbstverständlichkeit im hospizlichen Alltag?

27. Februar – 01. März 2026
Güstrow, Haus der Kirche

Sehr geehrte Damen und Herren,

Respekt ist ein zentraler Begriff in der hospizlichen Haltung. Er beschreibt ein Ideal von Beziehung, in der es Wertschätzung und Anerkennung gibt. Der Begriff beschreibt zugleich eine innere Haltung. Ehrenamtliches Engagement verdient großen Respekt. Aber es gibt auch den Respekt, der eingefordert wird, der einschüchtern kann. Wo erleben wir Momente, in denen Respekt wohltut? Wo fordert er heraus? Die Tagung lädt dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen – über Erfahrungen von Respekt und Respektlosigkeit, über Herausforderungen und Chancen, und darüber, wie sich durch Respekt persönliche Entwicklung und Beziehung gestalten lassen.

Die Fachtagung richtet sich an haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus den Bereichen Pflege, Krankenhaus, Seelsorge und Hospiz.

Mit freundlichen Grüßen
Tanja Flehinghaus-Roux und Florian Sebastian Ehlert

Programm

Freitag, 27. Februar 2026

Ab 17.30 Uhr Anreise und Anmeldung
18.30 Uhr Abendbrot

19.30 Uhr Begrüßung und Einführung

19.45 Uhr **Respekt – eine Begriffsklärung**
Impuls und Austausch in Kleingruppen
Pastor Florian Sebastian Ehlert,
Dr. Tanja Flehinghaus-Roux

21.15 Uhr **Vorstellung der Workshops**

21.30 Uhr Zeit für Gespräche

Sonnabend, 28. Februar 2026

8.30 Uhr Frühstück
9.15 Uhr Morgenandacht

9.30 Uhr **Die leise Macht des Respekts – über Würde in einer lauten Welt**
Linda Stiehm

11.00 Uhr Kaffee/Tee

11.15 Uhr **„... wie dich selbst“ – Innerpsychische Dimensionen von Respekt**
Annegret Körber

12.30 Uhr Mittagessen

15.00 Uhr Kaffee/Tee und Kuchen

15.30 Uhr **Workshop-Arbeit**
1. Respekt ohne Harmonie – vom Aushalten produktiver Spannungen
Linda Stiehm

2. GeschichtenWerkstatt – Vom Ich & Du
Johanna Rickelt und Esther Bourquain

3. respect-able: Erkundungen eigener Grenzen und Kompetenzen
Annegret Körber

18.00 Uhr **Austausch**

18.30 Uhr Abendbrot

19.30 Uhr **„Leise zieht durch mein Gemüt…“**
Klavierkonzert zu zwei und vier Händen

Sonntag, 1. März 2026

8.30 Uhr Frühstück
9.15 Uhr Morgenandacht

9.30 Uhr **Interkulturelle Aspekte in der Hospizarbeit**
Pastor Dr. Sönke Lorberg-Fehring

11.00 Uhr Kaffee/Tee

11.30 Uhr **„Respektvoll Wachsen“: Wie kann ich mir Respekt verschaffen, wie der Respektlosigkeit begegnen?**
Austausch in Kleingruppen

12.30 Uhr Mittagessen, danach Heimreise